

Aktieninfo Rosenbauer: Operative Trendwende + finanzielle Trendwende = KAUF

Empfehlung: ✔ **Kauf**

Kursziel: €38,00

Auf Sicht 12 Monate

Kurs: €29,10

* Kurs vom 23.04.2024, 11:59 MESZ

Sektor: Industrieunternehmen

Ein gestiegenes Vertrauen in das Ergebnis-/ Margenwachstum in Kombination mit einer höheren Working Capital-Effizienz und der erwarteten Bilanzsanierung im Zuge der geplanten Kapitalerhöhung bilden die Basis für eine Neubewertung. KAUF



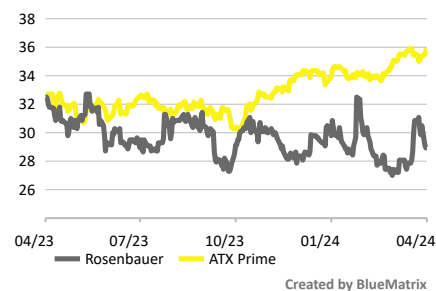
Rosenbauer ist Weltmarktführer bei Hightech-Löschfahrzeugen sowie Feuerwehr-Equipment und ist in mehr als 100 Ländern vertreten.

Finanzkennzahlen (in EUR)

	2023	Δ ggü. Vj.	2024e	Δ ggü. Vj.	2025e	Δ ggü. Vj.
Umsatz in Mio.	1 064,5	9,5%	1 203,9	13,1%	1 331,6	10,6%
EBITDA Marge	6,4%		7,6%		7,6%	
Gewinn je Aktie	-0,16	-95,5%	1,94	-1312,5%	3,74	92,8%
Gewinn je Aktie bereinigt	-0,16	-111,0%	1,94	-1312,5%	3,74	92,8%
Dividende je Aktie	0,00	0%	0,00	0%	0,00	0,0%
Dividendenrendite	0,0%		0,0%		0,0%	
Kurs/Gewinn-Verhältnis	neg.		15,1		7,8	
Kurs/Buchwert-Verhältnis	1,1		1,0		0,9	
Kurs/Umsatz-Verhältnis	n.v.		n.v.		n.v.	

Quelle: LSEG, RBI/Raiffeisen Research

Rosenbauer vs ATX Prime



	Rosenbauer	ATX Prime
5J Hoch	58,0	2.030,8
5J Tief	23,4	842,3

Quelle: LSEG, RBI/Raiffeisen Research

Unternehmensdaten

Kurs* in EUR	€29,10
ISIN	AT0000922554
Hauptbörse	VSX
Website	rosenbauer.com
Marktkap. (EUR Mio.)	198
Umsatz (EUR Mio.)	1.064,54
Verschuldungsgrad	71,7
Anzahl der Mitarbeiter	4.163
Fiskaljahresende	31.12
Index	ATX Prime

* Kurs vom 23.04.2024, 23:59 MESZ

Quelle: LSEG, RBI/Raiffeisen Research

Aktieninfo: Rosenbauer

Empfehlung, Kursziel **1**

Brancheneinschätzung **2**

Einschätzung - Rosenbauer **2**

FAZIT **3**

Stärken/Schwächen **3**

Disclaimer **5**

Analyst **10**

Markus REMIS

Analyst Editor

+43 1 71707-8577

markus.remis@rbinternational.com

Brancheneinschätzung

12-Monatsausblick Löschfahrzeuge: **neutral**

+ Wenige globale Player mit der Kapazität Großaufträge abzuwickeln

- Hohe Abhängigkeit von Ausgaben der öffentlichen Hand

Einschätzung - Rosenbauer

+ **Operativer Turnaround erreichbar:** Rosenbauer war von den Auswirkungen der Pandemie in Form von unterbrochenen Lieferketten, erheblicher Kosteninflation und Preisanpassungskongruenzen stark betroffen. Durch die Umsetzung eines Kostensenkungsprogramms, Preiserhöhungen und die Normalisierung der Durchlaufzeiten konnte das Unternehmen jedoch im Geschäftsjahr 2023 eine Ergebniswende einleiten. Die für 2024 geplante Verbesserung der **EBIT-Marge** um etwa 150 Basispunkte auf 5 % wird durch das „Refocus, Restart“-Programm, Skaleneffekte und die Beseitigung von Ineffizienzen in der Lieferkette unterstützt. Zusätzlich ist von einer verbesserten Margenqualität des Auftragbestands auszugehen. Die Rentabilität erscheint uns als gut abgesichert, besonders angesichts der Margen vor der Pandemie, die zwischen 5,3 % und 5,5 % lagen. Das Management betont, dass die Effekte der neuen Effizienzmaßnahmen im Margenziel 2024 nicht vollumfänglich berücksichtigt sind. Diese Rentabilität ist für einen Weltmarktführer in seiner Nische zwar immer noch nicht exorbitant, sollte aber bei verbesserter Kapitaleffizienz ausreichen, um die Kapitalkosten bis zum Geschäftsjahr 2026 zu verdienen.

+ **Finanzielle Trendwende absehbar:** Der steigende **Verschuldungsgrad** belastet die Investment Story seit einiger Zeit. Die geplante **Kapitalerhöhung** um 50 % ist unseres Erachtens eine Zäsur, da die Familienholding möglicherweise die Mehrheitsbeteiligung (derzeit 51 %) verlieren könnte. Sie ebnet jedoch den Weg für einen bilanziellen Neustart. Während unsere Analyse darauf hindeutet, dass Rosenbauer die früheren Ziele (Eigenkapitalquote von mindestens 20 % und eine maximale Nettoverschuldung/EBITDA von 5x) bis Jahresende 2025 organisch erfüllen könnte (d.h. falls das Management die **angekündigte Reduzierung des Working Capitals** umsetzt), glauben wir, dass eine Kapitalerhöhung den Konzern auf eine wesentlich solidere Basis stellt. Die Hauptversammlung am 14. Mai dürfte der Kapitalmaßnahme grünes Licht geben. Im Zuge der Kapitalerhöhung sollen mindestens 3,4 Mio. neue Stückaktien ausgegeben werden (entspricht 50 % genehmigtem Kapital, 50 % Verwässerung im Vergleich zu derzeit 6,8 Mio.), wobei ein Teil des Erlöses in Höhe von EUR 35 Mio. zur Verschuldungsrückzahlung verwendet werden soll.

o Das vom Unternehmen für 2024 gesetzte Ziel eines **Umsatzwachstums** von rund EUR 1,2 Mrd. sollte angesichts des letztjährigen Book-to-Bill-Verhältnisses von 1,36x und des gestiegenen Auftragsbestands von EUR 1,79 Mrd. zum Jahresende 2023 nicht außer Reichweite liegen. In der Telefonkonferenz räumte das Management ein, dass es im Falle gut funktionierender Lieferketten für Fahrgestelle und Getriebe sogar ein konservatives Ziel sein könnte.

- Der deutliche Anstieg des operativen Ergebnisses dürfte jedoch durch **steigende Finanzierungskosten** kompensiert werden. Das Management erwähnte, dass die neuen Finanzierungslinien teurer sind. Vor diesem Hintergrund schätzen wir, dass sich das **Zinsergebnis** auf EUR -40 Mio. verschlechtern könnte, gegenüber EUR -30 Mio. im Vorjahr. Sollte das Management die Reduzierung des Nettoumlaufvermögens um EUR 100 Mio. in den nächsten zwei Jahren erreichen, wird ein größerer Teil in Form der Verbesserung des Finanzergebnisses den Aktionären zugutekommen.

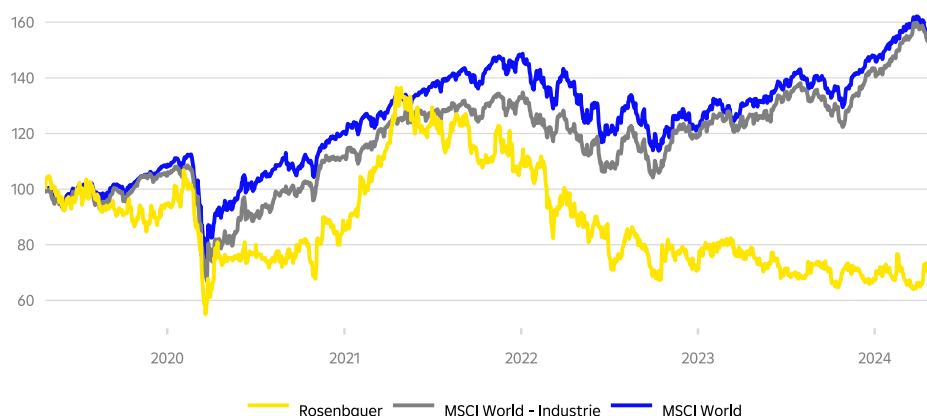
FAZIT

Vor dem Hintergrund einer wenig überzeugenden Gewinndynamik und zunehmender Bilanzprobleme erschien uns die Investment Story über einen längeren Zeitraum wenig attraktiv. Mit der höheren Zuversicht betreffend des operativen und dem sich abzeichnenden finanziellen Turnaround **stufen wir Rosenbauer von HALTEN auf KAUF mit einem neuen Kursziel von EUR 38** (zuvor: EUR 35) **hoch**. Wir sind der Meinung, dass die geplante Kapitalerhöhung die entscheidende Hürde für eine Neubewertung der Aktie ist. Die Umsetzung der angekündigten nachhaltigen Reduktion des Umlaufkapitals (Working Capital) ist entscheidend dafür, dass die Kapitalerträge von Rosenbauer ein nachhaltig wertschaffendes Niveau erreichen.

Stärken/Schwächen

- + Weltmarktführer mit qualitativer und technischer Marktführerschaft
- + Globale Ausrichtung eröffnet Möglichkeiten auf neuen Märkten
- + Auftragsbestand gibt Visibilität auf das kommende Geschäftsjahr
- + Gesamte Palette an elektrisch betriebenen Löschfahrzeugen verfügbar
- Hohe Abhängigkeit von Ausgaben der öffentlichen Hand
- Geringe Preismacht durch öffentliche Ausschreibungsverfahren
- Geschäftsmodell erfordert hohes Umlaufvermögen
- Geringe Liquidität der Aktie

Performanceübersicht



Rebasiert auf 100

Quelle: LSEG, RBI/Raiffeisen Research

Diese Finanzanalyse beruht auf einer Zusammenfassung der englischsprachigen Basisanalyse „Equity Update Rosenbauer“ vom 23. April 2024.

Fertigstellung der englischen Basisanalyse: 23.04.2024 11:39 UTC+1

Offenlegungen

Rosenbauer

3. RBI oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Specialist oder Designated Sponsor oder Stabilisierungsmanager oder sonstiger Liquiditätsspender in den Finanzinstrumenten des Emittenten.

5. Zwischen RBI oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person und dem Emittenten war in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Wertpapierdienstleistungen gemäß Anhang I Abschnitte A (Wertpapierdienstleistungen und Anlagetätigkeiten) und B (Nebendienstleistungen) der Richtlinie 2014/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates in Kraft bzw. ergab sich in diesem Zusammenhang die Verpflichtung zu einer Zahlung oder zum Erhalt einer Entschädigung; wobei eine Offenlegung nur dann erfolgt, wenn dadurch die Vertraulichkeit von Geschäftsinformationen nicht verletzt wird.

6. RBI oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat mit dem Emittenten eine Vereinbarung über die Erstellung von Anlageempfehlungen geschlossen.

Risikohinweise und Aufklärungen

Warnhinweise

- Die Zahlenangaben zur Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung. Dies gilt insbesondere, falls das Finanzinstrument, der Finanzindex oder die Wertpapierdienstleistung seit weniger als 12 Monaten angeboten wird. Insbesondere ist dann dieser besonders kurze Vergleichszeitraum kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.
- Die Wertentwicklung eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung wird durch Provisionen, Gebühren und andere Entgelte reduziert, die von den individuellen Umständen des Investors abhängen.
- Infolge von Währungsschwankungen kann das Veranlagungsergebnis eines Finanzinstruments sowie einer Finanz- oder Wertpapierdienstleistung steigen oder fallen.
- Prognosen zu zukünftigen Entwicklungen beruhen auf reinen Schätzungen und Annahmen. Die tatsächliche zukünftige Entwicklung kann von der Prognose abweichen. Prognosen sind daher kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung.

Diese Publikation ist ein kurzfristiger Marktkommentar, der eine Zusammenfassung zu Wirtschaftsdaten und Ereignissen unter anderem in Bezug auf Finanzinstrumente und deren Emittenten enthält, die weder begründet ist, noch eine substantielle Analyse enthält.

Die in dieser Publikation allfällig enthaltenen und als solche bezeichneten Informationen/Empfehlungen von Analysten aus Tochterbanken der RBI werden unter der Verantwortung der RBI unverändert weitergegeben.

Eine Darstellung der Konzepte und Methoden, die bei der Erstellung von Finanzanalysen angewendet werden, ist verfügbar unter: www.raiffeisenresearch.com/concept_and_methods.

Detaillierte Information zur Sensitivitätsanalyse (Verfahren zur Prüfung der Stabilität der in Zusammenhang mit Finanzanalysen unter Umständen getätigten Annahmen) sind unter folgendem Link zu finden: <https://www.raiffeisenresearch.com/sensitivityanalysis>.

Offenlegung von Umständen und Interessen, die die Objektivität der RBI gefährden könnten: www.raiffeisenresearch.com/disclosuresobjectivity.

Detaillierte Informationen zu Empfehlungen der dieser Publikation unmittelbar vorausgehenden 12 Monate zu Finanzinstrumenten und Emittenten (gem. Art. 4 (1) i) Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 vom 9. März 2016) sind verfügbar unter: https://raiffeisenresearch.com/web/rbi-research-portal/recommendation_history.



Empfehlungen zu Finanzinstrumenten oder Emittenten mit Empfehlungshorizont 12 Monaten

Symbol	Datum	Empfehlung	Unternehmen
RBAV.VI	24.04.2024	Buy	Rosenbauer
RBAV.VI	23.04.2024	Buy	Rosenbauer
RBAV.VI	18.08.2023	Hold	Rosenbauer
RBAV.VI	18.08.2023	Hold	Rosenbauer

Verteilung aller Empfehlungen für die dem Erstellungsdatum der Publikation vorhergehenden 12 Monate (Spalte A) sowie die Verteilung der Empfehlungen, in deren Zusammenhang in den letzten 12 Monaten Wertpapierdienstleistungen gemäß Anhang I Abschnitte A (Wertpapierdienstleistungen und Anlagetätigkeiten) und B (Nebendienstleistungen) der Richtlinie 2014/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates („Spezielle Dienstleistungen“) erbracht wurden (Spalte B).

	Spalte A	Spalte B
Anlageempfehlung	Alle Empfehlungen aller Finanzinstrumente (vorhergehende 12 Monate)	Alle Empfehlungen aller Finanzinstrumente (vorhergehende 12 Monate)
Kauf -Empfehlungen	57.9%	55.8%
Halten -Empfehlungen	28.2%	28.4%
Verkaufs -Empfehlungen	13.9%	15.8%

Disclaimer

Für die Erstellung dieser Publikation verantwortlich: Raiffeisen Bank International AG („RBI“)

Die RBI ist ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) mit dem Firmensitz Am Stadtpark 9, 1030 Wien, Österreich.

Raiffeisen RESEARCH ist eine Organisationseinheit der RBI.

Zuständige Aufsichtsbehörde: Als ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) unterliegt die Raiffeisen Bank International AG („RBI“) der Aufsicht der Finanzmarktaufsicht (FMA) und der Oesterreichischen Nationalbank. Darüber hinaus unterliegt die RBI der behördlichen Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB), die diese innerhalb eines Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism – SSM) wahrnimmt, der aus der EZB und den nationalen zuständigen Behörden besteht (Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates – SSM-Verordnung). Verweise auf gesetzliche Normen beziehen sich auf solche der Republik Österreich, soweit nicht ausdrücklich anders angeführt.

Dieses Dokument dient zu Informationszwecken und darf nicht ohne Zustimmung der RBI vervielfältigt oder an andere Personen weiterverteilt werden. Dieses Dokument ist eine makroökonomische Analyse, die keine Empfehlungen im Hinblick auf

This report is intended for wp@rlbooe.at. Unauthorized distribution of this report is prohibited.

Finanzinstrumente, Finanzindices oder Emittenten von Finanzinstrumenten enthält. Dieses Dokument ist weder ein Angebot, noch eine Einladung zur Angebotsstellung, noch ein Prospekt im Sinne des KMG oder des Börsegesetzes oder eines vergleichbaren ausländischen Gesetzes. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich eines Finanzinstruments, eines Finanzproduktes oder einer Veranlagung (alle nachfolgend „Produkt“) hat auf Grundlage eines genehmigten und veröffentlichten Prospektes oder der vollständigen Dokumentation des entsprechenden Produkts zu erfolgen und nicht auf Grundlage dieses Dokuments.

Dieses Dokument ist keine persönliche Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Weder dieses Dokument noch seine Bestandteile bilden die Grundlage irgendeines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art. Dieses Dokument stellt keinen Ersatz für die erforderliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments, eines Finanzproduktes oder einer Veranlagung dar. Eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines der genannten Produkte kann bei Ihrem Bankberater eingeholt werden.

Die RBI erachtet – außer anderwärtig in dieser Publikation ausdrücklich offengelegt – sämtliche Informationen als zuverlässig, macht jedoch keine Zusicherungen betreffend deren Genauigkeit und Vollständigkeit.

In Schwellenmärkten kann ein erhöhtes Abrechnungs- und Depotstellenrisiko bestehen als in Märkten mit einer etablierten Infrastruktur. Die Liquidität von Aktien/Finanzinstrumenten ist unter anderem von der Anzahl der Market Maker beeinflussbar. Beide Umstände können zu einem erhöhten Risiko hinsichtlich der Sicherheit einer unter Berücksichtigung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen getätigten Investition führen.

Die Information dieser Publikation entspricht dem Stand zum Erstellungsdatum. Sie kann aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass die Publikation geändert wird.

Sofern nicht ausdrücklich anders offengelegt (www.raiffeisenresearch.com/special_compensation), werden die von der RBI beschäftigten Analysten nicht für bestimmte Investment Banking-Transaktionen vergütet. Die Vergütung des Autors bzw. der Autoren dieses Berichtes basiert (unter anderem) auf der Gesamtertragskraft der RBI, die sich unter anderem aus den Einnahmen aus dem Investmentbanking und sonstigen Geschäften der RBI ergibt. Im Allgemeinen verbietet die RBI ihren Analysten und diesen Bericht erstattenden Personen den Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten jeglicher Unternehmen, die von den Analysten abgedeckt werden, sofern der Erwerb nicht von der Compliance-Abteilung der RBI vorab genehmigt wurde.

Die RBI hat folgende organisatorische oder verwaltungstechnische Vereinbarungen – einschließlich Informationsschranken – zur Verhinderung oder Vermeidung von Interessenskonflikten im Zusammenhang mit Empfehlungen getroffen: Die RBI hat grundsätzlich verbindliche Vertraulichkeitsbereiche definiert. Diese sind typischerweise solche Einheiten von Kreditinstituten, die von anderen Einheiten durch organisatorische Maßnahmen hinsichtlich des Informationsaustausches abzugrenzen sind, weil dort ständig oder vorübergehend compliance-relevante Informationen anfallen können. Compliance-relevante Informationen dürfen einen Vertraulichkeitsbereich grundsätzlich nicht verlassen und sind im internen Geschäftsverkehr auch gegenüber anderen Einheiten streng vertraulich zu behandeln. Das gilt nicht für die im üblichen Geschäftsablauf betriebsnotwendige Weitergabe von Informationen. Diese beschränkt sich jedoch auf das unbedingt Erforderliche (Need-to-know-Prinzip). Werden compliance-relevante Informationen zwischen zwei Vertraulichkeitsbereichen ausgetauscht, darf das nur unter Einschaltung des Compliance Officers erfolgen.

SONDERREGELN FÜR DAS VEREINIGTE KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND (UK): Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot im Sinne des Kapitalmarktgesetzes („KMG“) dar, noch einen Prospekt im Sinne des KMG oder des Börsegesetzes. Ferner beabsichtigt dieses Dokument nicht die Empfehlung des Kaufs oder Verkaufs von Wertpapieren oder anderen Anlageformen im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Dieses Dokument stellt keinen Ersatz für die erforderliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder Anlagen dar. Für jegliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder Anlagen können Sie sich gerne an Ihre RAIFFEISENBANK wenden. Diese Publikation wurde von der Raiffeisen Bank International AG („RBI“) zur Förderung ihres Anlagengeschäftes genehmigt oder herausgegeben. Die RBI London Branch wurde von der österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) ermächtigt und wird in eingeschränktem Maße von der Financial Conduct Authority („FCA“) reguliert. Details zum Ausmaß der Regulierung der Zweigniederlassung in London durch die FCA sind auf Anfrage erhältlich. Diese Veröffentlichung ist nicht für Investoren gedacht, die im Sinne der FCA-Regeln Endkunden sind, und darf daher nicht an sie verteilt werden. Weder die in diesem Dokument enthaltenen Informationen noch die darin geäußerten Meinungen stellen ein Angebot oder eine Aufforderung zu einem Angebot zum Kauf (oder Verkauf) von Anlagen dar und sind nicht

derart auszulegen. Die RBI könnte eine Own Account Transaction (Transaktion in eigener Sache) im Sinne der FCA-Regeln in jede hierin erwähnte oder damit verbundene Anlage getätigt haben und als Folge einen Anteil oder eine Beteiligung an besagter Anlage halten. Die RBI könnte als Manager oder Co-Manager eines öffentlichen Angebots jedes in diesem Bericht erwähnten und/oder damit verbundenen Wertpapiers handeln oder gehandelt haben.

SPEZIFISCHE BESCHRÄNKUNGEN FÜR DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA UND KANADA: Dieses Dokument darf weder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder Kanada oder in ihre jeweiligen Hoheitsgebiete oder Besitzungen übertragen oder darin verteilt werden, noch darf es an irgendeine US-amerikanische Person oder irgendeine Person mit Wohnsitz in Kanada verteilt werden, es sei denn, die Übermittlung erfolgt direkt durch die RB International Markets (USA) LLC (abgekürzt „RBIM“), einem in den USA registrierten Broker-Dealer und vorbehaltlich der nachstehenden Bedingungen.

SPEZIFISCHE INFORMATIONEN FÜR DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA UND KANADA: Dieses Research-Dokument ist ausschließlich für institutionelle Investoren bestimmt und unterliegt nicht allen Unabhängigkeits- und Offenlegungsstandards, die für die Erstellung von Research-Unterlagen für Kleinanleger/Privatanleger anwendbar sind. Dieser Bericht wurde Ihnen durch die RB International Markets (USA) LLC (abgekürzt „RBIM“), einem in den USA registrierten Broker-Dealer übermittelt, wurde jedoch von unserem nicht-US-amerikanischen Verbundunternehmen Raiffeisen Bank International AG („RBI“) erstellt. Jeder Auftrag zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, die Gegenstand dieses Berichts sind, muss bei der RBIM platziert werden. Die RBIM ist unter folgender Adresse erreichbar: 1177, Avenue of the Americas, 5th Floor, New York, NY 10036, Telefon +1 (212) 600-2588. Dieses Dokument wurde außerhalb der Vereinigten Staaten von einem oder mehreren Analysten erstellt, für die möglicherweise Vorschriften hinsichtlich der Erstellung von Berichten und der Unabhängigkeit von Forschungsanalysten nicht galten, die mit jenen vergleichbar sind, die in den Vereinigten Staaten in Kraft sind. Der/die Analyst/en, der/die dieses Dokument erstellte/n, (i) sind nicht bei der Financial Industry Regulatory Authority (FINRA) in den Vereinigten Staaten als Research-Analysten registriert oder qualifiziert und (ii) dürfen keine assoziierten Personen der RBIM sein und unterliegen daher nicht den Vorschriften der FINRA, inklusive der Vorschriften bezüglich des Verhaltens oder der Unabhängigkeit von Research-Analysten.

Die in diesem Bericht enthaltenen Meinungen, Schätzungen und Prognosen sind nur zum Datum dieses Berichtes jene der RBI und können ohne Vorankündigung geändert werden. Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen wurden von der RBI von als zuverlässig erachteten Quellen zusammengestellt, doch die RBI, ihre verbundenen Unternehmen oder irgendeine andere Person geben keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung oder Gewährleistung bezüglich der Genauigkeit, Vollständigkeit und Richtigkeit des Berichts. Jene Wertpapiere, die nicht in den Vereinigten Staaten registriert sind, dürfen weder innerhalb der Vereinigten Staaten noch einer US-amerikanischen Person direkt oder indirekt angeboten oder verkauft werden (im Sinne der Regulation S des Securities Act of 1933, abgekürzt „Wertpapiergesetz“), es sei denn, es liegt eine Ausnahme gemäß dem Wertpapiergesetz vor. Dieser Bericht stellt weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers im Sinne von Abschnitt 5 des Wertpapiergesetzes dar, noch bildet dieser Bericht oder irgendeine hierin enthaltene Information die Grundlage eines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art. Dieser Bericht stellt lediglich allgemeine Informationen zur Verfügung. In Kanada darf er nur an Personen mit Wohnsitz in Kanada verteilt werden, die aufgrund ihrer Befreiung von der Prospektspflicht gemäß den im jeweiligen Territorium bzw. der jeweiligen Provinz geltenden wertpapierrechtlichen Bestimmungen berechtigt sind, Abschlüsse in Zusammenhang mit den hierin beschriebenen Wertpapieren zu tätigen.

EU-VERORDNUNG NR. 833/2014 ÜBER RESTRIKTIVE MASSNAHMEN ANGESICHTS DER HANDLUNGEN RUSSLANDS, DIE DIE LAGE IN DER UKRAINE DESTABILISIEREN

Bitte beachten Sie, dass sich die Analysen und Empfehlungen nur auf Finanzinstrumente beziehen, die nicht von Sanktionen gemäß EU-Verordnung Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der geltenden Fassung betroffen sind. Das sind Finanzinstrumente, die vor dem 1. August 2014 begeben wurden.


Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Erwerb von Finanzinstrumenten mit einer Laufzeit von über 30 Tagen, die nach dem 31. Juli 2014 begeben wurden, gemäß EU-Verordnung Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der geltenden Fassung verboten ist. Zu solchen verbotenen Finanzinstrumenten wird nicht Stellung genommen.

HINWEIS FÜR DAS FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN: Die RICHTLINIE 2003/125/EG DER KOMMISSION vom 22. Dezember 2003 zur Durchführung der Richtlinie 2003/6/EG des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die sachgerechte Darbietung von


Anlageempfehlungen und die Offenlegung von Interessenkonflikten wurde im Fürstentum Liechtenstein durch die Finanzanalyse-Marktmissbrauchs-Verordnung in nationales Recht umgesetzt.

Sollte sich eine Bestimmung dieses Disclaimers unter dem jeweils anwendbaren Recht als rechtswidrig, unwirksam oder nicht durchsetzbar herausstellen, ist diese, soweit sie von den übrigen Bestimmungen trennbar ist, so zu behandeln, als wäre sie nicht Bestandteil dieses Disclaimers. In keinem Fall berührt sie die Rechtmäßigkeit, Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen.


AARON ALBER

📍 Austria 
 ✉ aaron.alber@rbinternational.com


PHILIP HETTICH

📍 Austria 
 ✉ philip.hettich@rbinternational.com


HELGE RECHBERGER

📍 Austria 
 ✉ helge.rechberger@rbinternational.com


ANDREAS SCHILLER

📍 Austria 
 ✉ andreas.schiller@rbinternational.com

JOVAN SIKIMIC

📍 Austria 
 ✉ jovan.sikimic@rbinternational.com


ANA TURUDIC

📍 Croatia 
 ✉ ana.turudic@rba.hr


DANIELA POPOV

📍 Romania 
 ✉ daniela.popov@raiffeisen.ro


ALEXANDER FRANK

📍 Austria 
 ✉ alexander.frank@rbinternational.com


GREGOR KOPPENSTEINER

📍 Austria 
 ✉ gregor.koppensteiner@rbinternational.com


MARKUS REMIS

📍 Austria 
 ✉ markus.remis@rbinternational.com

TERESA SCHINWALD

📍 Austria 
 ✉ teresa.schinwald@rbinternational.com


ROK STIBRIC

📍 Austria 
 ✉ rok.stibric@rbinternational.com


ANDREEA-CRISTINA CIUBOTARU

📍 Romania 
 ✉ andreea-cristina.ciubotaru@raiffeisen.ro


OLEG GALBUR

📍 Austria 
 ✉ oleg.galbur@rbinternational.com


JAKUB KRAWCZYK

📍 Austria 
 ✉ jakub.krawczyk@rbinternational.com


RAPHAEL SCHICHO

📍 Austria 
 ✉ raphael.schicho@rbinternational.com

MANUEL SCHLEIFER

📍 Austria 
 ✉ manuel.schleifer@rbinternational.com

ANA LESAR

📍 Croatia 
 ✉ ana.lesar@rba.hr

ADRIAN-COSMIN PATRUTI

📍 Romania 
 ✉ adrian-cosmin.patruti@raiffeisen.ro

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz

Raiffeisen Bank International AG Firmensitz: Am Stadtpark 9, 1030 Wien Postanschrift: 1010 Wien, Postfach 50 Telefon: +43-1-71707-1846 Fax: +43-1-71707-1848

Firmenbuchnummer: FN 122119m beim Handelsgericht Wien Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: UID ATU 57531200 Österreichisches Datenverarbeitungsregister: Datenverarbeitungsregisternummer (DVR): 4002771S.W.I.F.T.-Code: RZBA AT WW

Aufsichtsbehörden: Als ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) unterliegt die Raiffeisen Bank International AG (RBI) der Aufsicht der Finanzmarktaufsicht (FMA) und der Oesterreichischen Nationalbank. Darüber hinaus unterliegt die RBI der behördlichen Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB), die diese innerhalb eines Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism – SSM) wahrnimmt, der aus der EZB und den nationalen zuständigen Behörden besteht (Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates – SSM-Verordnung). Verweise auf gesetzliche Normen beziehen sich auf solche der Republik Österreich, soweit nicht ausdrücklich anders angeführt.

Mitgliedschaft: Die Raiffeisen Bank International AG ist Mitglied der Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte Bank und Versicherung, Fachverband der Raiffeisenbanken.

Angaben nach dem österreichischen Mediengesetz

Herausgeber und Redaktion dieser Publikation Raiffeisen Bank International AG Am Stadtpark 9, A-1030 Wien **Medieninhaber dieser Publikation** Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen Am Stadtpark 9, A-1030 Wien **Vorstand von Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen:** Mag. Gunter Deuber (Obmann), Mag. Helge Rechberger (Obmann-Stv.) Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen ist als behördlich registrierter Verein konstituiert. Zweck und Tätigkeit des Vereins ist unter anderem die Verbreitung von Analysen, Daten, Prognosen und Berichten und ähnlichen Publikationen bezogen auf die österreichische und internationale Volkswirtschaft und den Finanzmarkt. **Grundlegende inhaltliche Richtung dieser Publikation**

- Analyse zu Volkswirtschaft, Zinsen und Währungen, Staatsanleihen und Unternehmensanleihen, Aktien sowie Rohstoffen mit den regionalen Schwerpunkten Europa und die Erweiterung dieser Publikation: 24.04.2024 15:47 (MESZ), globalen Märkte.
- Zeitpunkt der erstmaligen Weitergabe dieser Publikation: 24.04.2024 15:47 (MESZ)

This report is intended for wp@rlbooe.at. Unauthorized distribution of this report is prohibited.

- Die Analyse erfolgt unter Einsatz der unterschiedlichen Analyse-Ansätze: Fundamentaler Analyse, quantitativer Analyse und/oder technischer Analyse.

Hersteller dieser Publikation Raiffeisen Bank International AGAm Stadtpark 9, A-1030 Wien